



Termin für den Nationalen IT-Gipfel wird verschoben

Termin für den Nationalen IT-Gipfel wird verschoben
Wegen des andauernden Prozesses der Bildung einer neuen Bundesregierung wird der für den 10. Dezember 2013 vorgesehene 8. Nationale IT-Gipfel auf Anfang 2014 verschoben. Der neue Termin für den Gipfeltag in Hamburg und die Begleitveranstaltungen des IT-Gipfels sowie weitere Einzelheiten werden vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie in Kürze bekannt gegeben.
Der Nationale IT-Gipfel ist die zentrale Plattform für Politik, Wirtschaft und Wissenschaft zur Gestaltung der digitalen Agenda für Deutschland. Nach Abschluss der Regierungsbildung können zu Beginn der Legislaturperiode gemeinsam Ziele und Maßnahmen einer neuen Strategie für den digitalen Wandel diskutiert und entwickelt werden.
Das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie informiert alle Mitwirkenden und Gäste des Nationalen IT-Gipfels über die Terminverschiebung und bedauert die durch die Terminverschiebung entstandenen Umstände.
Für Rückfragen zu Pressemitteilungen, Reden und Statements wenden Sie sich bitte an:
Pressestelle des BMWi
Telefon: 03018-615-6121 oder -6131
E-Mail: pressestelle@bmwi.bund.de

Pressekontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi)

11019 Berlin

pressestelle@bmwi.bund.de

Firmenkontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi)

11019 Berlin

pressestelle@bmwi.bund.de

Nach der Bundestagswahl im September 2005 wurden die Arbeitsbereiche des bisherigen Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit in zwei neue Ministerien eingegliedert. Das neue Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie wird von Michael Glos geleitet. Zentrales Anliegen der Politik des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie (BMWi) ist es, das Fundament für wirtschaftlichen Wohlstand in Deutschland mit breiter Teilhabe aller Bürger sowie für ein modernes System der Wirtschaftsbeziehungen zu legen. Zum Geschäftsbereich des BMWi gehören 7 Behörden:
Bundeskartellamt
Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle
Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen
Bundesagentur für Außenwirtschaft
Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung
Physikalisch-Technische Bundesanstalt
Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe